

	<p>Object: Serviceteile „Form 2000“ mit Dekor „Seidenbast“</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1998.24 a/b</p>
--	--

Description

1952 kam es zum Kontakt zwischen der Firma Rosenthal und dem US-amerikanischen Designer Raymond Loewy (1893–1986), dessen Buch „Hässlichkeit verkauft sich schlecht“ in Deutschland für Furore sorgte. Nach einer ersten erfolgreichen Modellreihe entwarf Richard Latham (1920–1991), Mitarbeiter Loewys und ein Schüler Mies van der Rohes, bald darauf auch das Service mit dem zukunftsweisenden Modellnamen „Form 2000“. Man war überzeugt davon, mit dem charakteristischen doppelten Konus eine moderne und trotzdem langlebige Form gefunden zu haben. Tatsächlich setzt sich die strenge, kantige Linie und konstruktive Form von den bislang gebräuchlichen weicheren Formen ab. „Form 2000“ wurde in vielen Dekorvarianten produziert und hat dem modernen Service zu breiter Akzeptanz verholfen.

Milchgießer: Inv.Nr. 1998.25, Zuckerdose: Inv.Nr. 1998.26 a/b, Gedeck: Inv.Nr. 1998.28 a–c

Schenkung aus Privatbesitz, 1998.

Basic data

Material/Technique:

Porzellan, gegossen, glasiert

Measurements:

Kanne: Höhe 13,5 cm

Events

Created	When	
	Who	
	Where	Bavaria
Created	When	1956

	Who	Rosenthal
	Where	Selb
Decor designed	When	
	Who	Margret Hildebrand (1917-1997)
	Where	
Form designed	When	
	Who	Büro Raymond Loewy
	Where	
Form designed	When	1954
	Who	Richard Latham (1920-1991)
	Where	United States

Keywords

- Doppelkonisches Gefäß
- Porcelain
- Service (Geschirr)
- Tableware
- Tischkultur

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 139